

Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sprachspiegel : Zweimonatsschrift**

Band (Jahr): **22 (1966)**

Heft 1

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

the Bronx.“ (Newsweek). Beispiel IV: „Strength for Strauss among the Lederhosen.“ (Life). Beispiel V: „... and the murders, when they start happening, are up to the highest Hitchcock standard of Schrecklichkeit.“ (The New Yorker.) Robert von Berg („Die Tat“)

Nachrichten

Kein Deutschunterricht in den Volksschulen der italienischen Walserorte

Aus einem Bericht über eine „Studientagung über Südtirol“ in Sondrio:

Als Dr. Gustav Buratti von der „Europäischen Vereinigung zur Verteidigung der bedrohten Kulturen und Sprachen“ seine Ausführungen begann, wurde es im Saal still. Man merkte, daß einer sprach, der das Minderheitenproblem kannte. Er zählte eine Reihe sprachlicher Minderheiten in Italien auf, die ohne Schutz geblieben sind, obwohl das Gesetz allen gleiches Recht zusichert...

Dr. Buratti berichtete ferner, daß am 3. November 1962 einige Gemeinden des Val d'Aosta und Piemonts (Issime, Gressoney St-Jean, Gressoney la Trinité, Alagna, Rima, Rimella, Macugnaga, Val Formazza [Pomat]) beim Unterrichtsminister um die Erlaubnis ansuchten, ihnen in den Volksschulen den Deutschunterricht zu erlauben, „wie es einmal war“; *sie wurden aber abgewiesen.*

(„Dolomiten“, Bozen, 16. 10. 1965)

Bücher, Zeitschriften, Schallplatten

„Wir Walser“, Halbjahresschrift für Walsertum, herausgegeben von der Vereinigung für Walsertum. Verlag „Wir Walser“, Visp.

Nun liegt schon der dritte Jahrgang dieser Zeitschrift vor, im ganzen sechs Hefte. Die Ausstattung ist prächtig und könnte den „Sprachspiegel“ vor Neid erblassen lassen. Aber wir vom Deutschschweizerischen Sprachverein haben nur Grund, uns über das Entstehen der Walservereinigung und über ihre schöne Zeitschrift zu freuen. Eine Karte der Walserkolonien in Heft 2/1965 zeigt, daß das Walsertum eine mächtige Klammer zwischen den deutschsprachigen Menschen am Südrand unseres Sprachgebietes darstellt. Das sind Befestigungspflöcke mit starken Verbindungsseilen über den ganzen Alpenkamm; von Siders bis ins Vorarlbergische und nach Tirol in der Längsrichtung; von Visp nach Gressoney, von Ulrichen ins Pomat und nach Gurin, vom Vorderrhein nach Rheinwald und Avers, von Triesenberg nach Davos und Klosters in der Nord-Süd-Richtung. An dieser Schranke brechen sich die ersten Wogen der über die Alpen hereinflutenden italienischen Sprache. Dasselbe Heft enthält noch folgende Beiträge: „Lebendige Kultur der Walser Täler“ von Georg Thüerer; walliserdeutsche Gedichte von Ludwig Imesch; „Die Walser Tracht am Tannberg“; „Sebastian Walch — Lebensbild eines verdienstvollen Tannbergers“ von Herbert Sauerwein; „Die Suon“ von Fritz Gysling; „Dreikönigs-